

KÜSSNACHT

UND SEEGEMEINDEN

Waldstätter
 Amtliches Publikationsorgan
 des Bezirkes Küssnacht am Rigi
 Tel. 041 819 08 11, kuessnacht@bote.ch
 per Post: Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz
 Inserate: Bote der Urschweiz AG, Inserate-Service
 Tel. 041 819 08 08, inserate@bote.ch



Buntes Programm mit vielen Highlights

WEGGIS Viel Volksmusik im Innerschwyzer Stil und zahlreiche Besucher – das 11. Heirassa-Festival war wiederum ein grosser Erfolg.

RUH AUF DER MAUR

Musik in der Kirche, in Restaurants, beim Pavillon, im Freien: Wer sich an der 11. Ausgabe des Heirassa-Festivals langweilte, machte sicher etwas falsch, denn es wurde ein abwechslungsreiches und zugleich hochkarätiges Programm geboten.

«E chli höckle und sii»

Am Samstagmittag spielten in mehreren Restaurants Formationen auf: So im Café Dahinden die Kapelle Christian Schnetzer, im Hotel Central das welsche Orchesterre Jean-Claude Pernet oder im Park Weggis die Appenzeller Alpsteebuebe. Die Zuhörerinnen und Zuhörer genossen es, einfach mal «zhöckle», der schönen Musik zu lauschen und dabei etwas Feines zu essen oder zu trinken. Trinken war an diesen Sommertagen wichtig – die Serviceangestellten waren dementsprechend schnell auf den Beinen.

Sendung mit SRF Musikwelle

Am Samstag von 14.00 bis 16.00 Uhr wurde live aus dem Pavillon in Weggis die Radiosendung «Potz Musig» von SRF Musikwelle gesendet. Moderiert wurde sie von Christine Gertschen und Beat Tschümperlin, die sich als humorvolles Team bewiesen und viel Spannendes über das Festival und seine Formationen zu berichten wussten. Aus unserer Region waren die Kapelle Joe Wiget und das Jodlerduo Monika Nötzli und Hanny Küttel dabei.

Positive Schlussbilanz vom OK

«Wir sind mit dem bisherigen Verlauf des Festivals sehr zufrieden», meinte OKP Josef Odermatt am Sonntagnachmittag: «Wieder schönes Wetter, viele Besucher, tolle Formationen.»

Wichtig ist dem Heirassa-Verein auch nach dem Festival die Förderung des Nachwuchses: Es wird deshalb wiederum ein Teil des Festival-Erlöses in die Kaspar Muther Stiftung investiert. Diese ist nach dem Klarinettenist und Saxophonist der einstigen Heirassa-Kapelle benannt und setzt sich für die Förderung des Nachwuchses im Volksmusikbereich ein.



Die Kapelle Joe Wiget aus Brunnen bot beim Stück «Bierbuch» mit Robini Märchy an der Gitarre einen originellen Auftritt.
 Bilder Ruth Auf der Maur



Moderator und OK-Mitglied Kurt Zurfluh bekommt seinen Festival-Bänderle von Andreas Mathis und Lukas Zurmühle (von links).



Die Besucher genossen nicht nur die tolle Musik, auch feine Getränke und Speisen waren überall im Angebot.



Die Alpsteebuebe wirkten an der Live-Radiosendung «Potz Musig» vom Samstagnachmittag mit schönen Hackbrettklängen mit und trugen zum bunten Programm bei.



«Ich würde dich erst 50 Jahre schätzen», kommentiert Moderator Beat Tschümperlin Carlo Brunners runden Geburtstag in der Radiosendung.